

## **Sicherungsarbeiten am schiefen Turm in Bad Frankenhausen begannen**

28.04.2015 - 10:22 Uhr

Bei Los 1 geht es um die Beton- und Stahlbetonarbeiten

Am Montag rollte das erste Fahrzeug der Firma Baugeschäft Burghardt aus Mühlhausen am schiefen Turm der Oberkirche in Bad Frankenhausen vor. Die Arbeiten für die Stabilisierung des Turmes sowie Sanierungsarbeiten am Mauerwerk begannen. Sie sollen Ende des Jahres abgeschlossen sein. Es geht um eine Investition von einer Million Euro. Die umfangreichen Arbeiten sind in verschiedene Lose gesplittet, es gibt keinen Generalauftragnehmer. Bauleiter Karsten Göpel und sein Kollege Friedmar Stange holten die große Zeichnung für ihren Part und sprachen schon am Morgen die ersten Details ab. Die Firma hat den Zuschlag für die Erdarbeiten, die beiden etwa sieben mal drei Meter großen Fundamente, auf denen dann die langen stählernen Stützarme ruhen, sowie die Stahlbetonverbindung zwischen den Fundamenten bekommen. Die Stahlbetonmauer ist eine Viertel-Rundung, sie ist zwischen 2,20 und 1,50 Meter hoch und etwa 40 Zentimeter dick, zeigte der Bauleiter auf der Zeichnung.

Ingolf Gläser / 28.04.15 / TA

Z0R0008441702